



# Biologie

## Master-Studiengang

### Allgemeine Informationen

<b>Abschluss</b>	Master of Science (M.Sc.)
<b>Umfang</b>	120 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	4 Semester
<b>Studienbeginn</b>	Wintersemester und Sommersemester
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium
<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsbeschränkt (Uni-NC)
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	ja ( <a href="#">Details</a> )
<b>Fakultät</b>	Naturwissenschaftliche Fakultät I - Biowissenschaften
<b>Institut</b>	<a href="#">Institut für Biologie</a>
<b>Akkreditierung</b>	akkreditiert

### Charakteristik und Ziele

Die Biologie bildet die Grundlage der „Life Sciences“. Sie befasst sich mit den komplexen Phänomenen des Lebens und erforscht dazu die grundlegenden Wechselwirkungen zwischen Molekülen, Zellen, Organismen, Populationen und Lebensgemeinschaften. Biologen entschlüsseln die molekularen Grundgeheimnisse des Lebens, untersuchen die mikroskopische Welt, erforschen die Interaktionen zwischen verschiedenen Organismen, erkunden Urwälder, Wüsten und andere Lebensräume oder erarbeiten die Grundlagen zum Artenschutz.

Hochaktuelle Schwerpunkte in Halle sind molekulare Mechanismen der biologischen Informationsverarbeitung, insbesondere in Pflanzen, Proteinbiochemie, Phytopathologie, Schwermetallresistenz von Mikroorganismen, Sozialverhalten und Genetik von Bienen und Funktionen der Biodiversität in den Subtropen. Dem entsprechend bietet der konsekutive Master-Studiengang *Biologie 120 LP* den Studierenden ein breites Spektrum an verschiedenen biologischen Fachmodulen und Forschungsgruppenpraktika an. Schwerpunkte sind Physiologie, Genetik, Mikrobiologie, Ökologie, Botanik, Zoologie und Entwicklungsbiologie. Der Studiengang ist stark forschungsorientiert.

### Darum Halle!

Ein praxisintensives Studium



Dem experimentellen Charakter der Biologie entsprechend sind die Laboratorien in Halle modern ausgestattet und ermöglichen anspruchsvolle molekularbiologische Arbeiten. Freilandarbeit ist vor Ort beispielsweise im Botanischen Garten, durch Projekte und Kooperationen aber auch landesweit und international möglich.

Eine kleine Besonderheit bundesweit ist der „Faule Ort“ im Müritz-Nationalpark. Seit 1962 dient die Außenstation des Instituts für Biologie der Durchführung von Exkursionen, Praktika und Forschungsarbeiten sowie wissenschaftlicher Workshops. Der volkstümliche Begriff „Fauler Ort“ wurde vor allem durch die nahe gelegenen Faulseen geprägt. Praktika und Forschungsarbeiten in dieser Station bilden einen Schwerpunkt in der Ökologieausbildung in Halle.

## Berufsperspektiven

Durch die breitgefächerte Ausbildung umfassen Berufsfelder für Biolog\*innen Tätigkeiten in Lehre und Forschung an universitären und außeruniversitären, akademischen Forschungseinrichtungen, in industriellen und öffentlichen Einrichtungen, als beratende, verwaltende und steuernde Tätigkeiten in Einrichtungen des Umweltschutzes, der Land- und Forstwirtschaft, in Planungsbüros für Landschaftsgestaltung, in Museen, in Botanischen und Zoologischen Gärten und als kommunikative Funktionen im Medienbereich oder Verlagswesen.

## Akkreditierung

Der Master-Studiengang *Biologie 120 LP* ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

## Struktur des Studiums

- Projektmodule (45 LP)
- Forschungsgruppenpraktika (30 LP)
- Projektstudie (15 LP)
- Mastermodul (30 LP)

## Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** ([aktuelle Fassung](#)) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

### Pflichtmodule (75 LP)

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Forschungsgruppenpraktikum I*	15	(1.), 2. o. 3.



Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Forschungsgruppenpraktikum II*	15	2. o. 3.
Projektstudie Datenanalyse und Präsentation	15	3. o. 4.
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30	3. u. 4.

\* Eines der beiden Forschungsgruppenpraktika kann außerhalb des Instituts für Biologie, bspw. in einer außeruniversitären Einrichtung, durchgeführt werden.

### Wahlpflichtmodule (45 LP)

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<i>Bereich Biologie</i>		
Projektmodul Allgemeine Zoologie	15	1.o.2.
Projektmodul Entwicklungsgenetik	15	1.o.2.
Projektmodul Freilandökologie	15	1.o.2.
Projektmodul Methoden der systematischen Botanik	15	1.o.2.
Projektmodul Molekulargenetik der Zelle	15	1.o.2.
Projektmodul Molekulare Mikrobiologie	15	1.o.2.
Projektmodul Molekulare Ökologie	15	1.o.2.
Projektmodul Molekulare Pflanzenphysiologie	15	1.o.2.
Projektmodul Molekulare Physiologie der Mikroorganismen	15	1.o.2.
Projektmodul Naturschutz	15	1.o.2.
Projektmodul Spatial Ecology and Modeling	15	1.o.2.
Projektmodul Pflanzengenetik	15	1.o.2.
Projektmodul Tierphysiologie	15	1.o.2.
<i>Bereich Biochemie</i>		
Projektmodul Bioorganische Chemie und Molekulare Enzymologie	15	1.o.2.
Projektmodul Pflanzenbiochemie	15	1.o.2.
Projektmodul Nukleinsäurebiochemie	15	1.o.2.
Projektmodul Proteintechnologie und Biotechnologie	15	1.o.2.
Projektmodul Strukturbiologie und Bioinformatik	15	1.o.2.
Projektmodul Zellbiochemie und Virologie	15	1.o.2.
<i>Beispielhafte Wahlpflichtmodule außerhalb der Naturwissenschaftlichen Fakultät I</i>		
Projektmodul Bodenkunde für MS Biologie	15	1.o.2.
Projektmodul Molekulare Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Pflanzen	15	1.o.2.



Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Projektmodul Molekulargenetik / Medizinische Immunologie	15	1.o.2.
Projektmodul Pflanzenbiochemie (IPB)	15	1.o.2.
Projektmodul Phytopathologie für MS Biologie	15	1.o.2.

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis

- eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in einem biowissenschaftlich ausgerichteten Bachelor-Studiengang mit mindestens 180 LP
- oder – bei festgestellter Gleichwertigkeit – eines anderen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in einer vergleichbaren Fachrichtung.

*Dringender Hinweis:* Das Master-Studium *Biologie* verlangt Grundkenntnisse in organismischer und molekularer Biologie, aktive Kenntnisse der englischen Sprache sowie Grundkenntnisse in Chemie, Physik und Statistik.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

## Bewerbung/Einschreibung

Der Master-Studiengang *Biologie 120 LP* ist zurzeit **zulassungsbeschränkt** (mit **Uni-NC**).

Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15. Juli** (Ausschlussfrist, für Studienbeginn im Wintersemester) bzw. bis **15. Januar** (Ausschlussfrist, für Studienbeginn im Sommersemester) über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben).

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen Zulassungsantrag, den Sie bitte ausdrucken, unterschreiben und **fristgerecht** bei der Universität einreichen. Das heißt, auch das „Papierdokument“ muss bis 15. Juli (für Wintersemester) bzw. bis 15. Januar (für Sommersemester) **eingegangen** sein.

Zusätzlich werden folgende Unterlagen benötigt:

- eine Kopie des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (in der Regel Bachelorzeugnis)  
*Wer dieses Zeugnis zum Bewerbungszeitpunkt noch nicht vorlegen kann, reicht stattdessen einen Leistungsnachweis (Fächer-/Notenübersicht etc.) über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen im Studium ein. Das Zeugnis selbst muss dann bis 31. Januar des Folgejahres (bei Studienbeginn im Wintersemester) bzw. bis 31. Juli (bei Studienbeginn im Sommersemester) nachgereicht werden.*
- **Motivationsschreiben**, aus dem insbesondere ersichtlich werden soll, warum Bewerber\*innen *diesen* Masterabschluss anstreben, warum dies *in Halle* erfolgen soll und welche *Projektmodule* bevorzugt werden



Wenn Ihr Hochschulabschluss **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich bis **15. Juni** (für Studienbeginn im Wintersemester) bzw. bis **15. Dezember** (für Studienbeginn im Sommersemester) über *uni-assist* bewerben. >  
[Informationen & Ablauf](#)

## Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

PD Dr. Ulrich Arnold

Institut für Biologie

Weinbergweg 10

Raum: 131

06120 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-26448

E-Mail: [pruefungsamt@biologie.uni-halle.de](mailto:pruefungsamt@biologie.uni-halle.de)

### Sprechzeiten

Montag: 8–12 Uhr

Dienstag: 8–12 Uhr und 13–15 Uhr

Donnerstag: 8–12 Uhr

Freitag: 8–12 Uhr

*Vor-Ort-Termine sind wieder möglich. (Bitte beachten Sie ggf. [aktuelle Hinweise des Prüfungsamts.](#))*

Zuständigkeit: **Biologie**